

Das neue Wirtschaftsportal der Großregion „Saarlорlux.biz“ ist nun online geschaltet

Die fünf Industrie- und Handelskammern der Teilregionen Lothringen, Luxemburg, Saarland, Trier und Westpfalz haben es sich als Arbeitsgemeinschaft bereits vor 15 Jahren zum Ziel gesetzt, die wirtschaftliche Integration zwischen den Teilregionen sowie die Standortqualität der Region SaarLorLux weiter zu fördern. Und die Chambre de Commerce Luxembourg stellte gestern gemeinsam mit der Industrie- und Handelskammer Trier das neue Wirtschaftsportal SaarLorLux.biz vor.

Mit Hilfe der EU-Initiative „Interreg III A“ entwickelte die Arbeitsgemeinschaft der IHKs in Lothringen, Luxemburg, Saarland, Trier und Westpfalz das Internet-Projekt „Wirtschaftsportal SaarLorLux.biz“.

Vor allem die Unternehmen in der SaarLorLux-Region sollen von dieser Informations- und Kommunikationsplattform mit Themenschwerpunkt „Wirtschaft“ profitieren. Das neue Portal informiert umfangreich über aktuelle, überregionale Themen und ermöglicht den Unternehmen, ihre Produkte und Dienstleistungen zu präsentieren und sich bekannt zu machen. Des Weiteren wird mit Hilfe des Mediums Internet das Auffinden, die Kontaktaufnahme und die Kommunikation mit anderen Unternehmen in der Projektregion vereinfacht und Geschäftsbeziehungen sowie überregionale Zusammenarbeit verbessert und intensiviert.



www.Saarlорlux.biz - alle Infos rund um die Wirtschaft der Großregion nun im Netz

Photo: Zwank

„Auch für Politik, Verwaltung, Medien und interessierte Bürger stellt das Portal umfassende Informationsmöglichkeiten bereit. Die Dreisprachigkeit betont den länderüberschreitenden Charakter“, sagte Pierre Gramagna, Direktor der Chambre de Commerce du Luxembourg das neue Portal vorstellte.

Das Wirtschaftsportal liefert die wichtigsten Informationen für geschäftliche Aktivitäten im SaarLorLux-Raum, so dass vor allem die Unternehmen in der SaarLorLux-Regi-

on von dieser Informations- und Kommunikationsplattform mit Themenschwerpunkt „Wirtschaft“ profitieren. Vielfältige Businessstipps, Datenbanken, Links und Börsen erleichtern grenzüberschreitende Geschäfte zwischen Lothringen, Luxemburg, Saarland, Trier und der Westpfalz. Auch für Politik, Verwaltung, Medien und interessierte Bürger stellt das Portal umfassende Informationsmöglichkeiten bereit. Es befinden sich zur Zeit 6.107 Firmen-

profile in der Datenbank, „aus Luxemburg rund 500 Einzelhandelsbetriebe mit einer Verkaufsfläche von mehr als 100qm“, sagt Gérard Eischen, alle Restaurants und Gaststätten (2.200) werden folgen. Auch in der Region von SaarLorLux ist diese Entwicklung dynamisch vonstatten gegangen. Durch die ansteigende Mobilität der Verbraucher entstehen zunehmend grenzüberschreitende Effekte, die auch die Geschäftspolitik des Einzelhandels beeinflussen.

Neben dem regelmäßigen Informations- und Erfahrungsaustausch gehört die Projektarbeit in verschiedenen Arbeitsgruppen zum Programm. Konkret beraten die IHKs Unternehmen bei Kooperationsanbahnungen, organisieren gemeinsame Initiativen zur Erschließung neuer Absatzmärkte innerhalb und außerhalb der Großregion wie Messen, Foren, Branchengespräche und setzen überregionale Projekte, wie die Gründung des deutsch-französischen World Trade Centers Metz-Saarbrücken und des SaarLorLux-Büros, gemeinsam um. Ein eigenes Kapitel widmet sich dem Angebot an Tagungsstätten. Der SaarLorLux-Tagungsstättenführer bietet erstmals einen umfassenden Überblick über Messehallen, Kongress- und Tagungsmöglichkeiten in der gesamten Region. Unternehmen, die Kongresse oder Tagungen veranstalten wollen, können hier über eine Suchmaske oder über die Karte der Region den passenden Veranstaltungsort finden. Ein Veranstaltungskalender mit wirtschaftsrelevanten Themen sowie ein Pressespiegel runden das Informationsangebot ab. Die IHK verhandelt bereits mit Partnern aus der Wallonie und dem Departement Meurthe et Moselle (Nancy), um die Großregion SaarLorLux im Portal zu komplettieren. www.saarlорlux.biz.